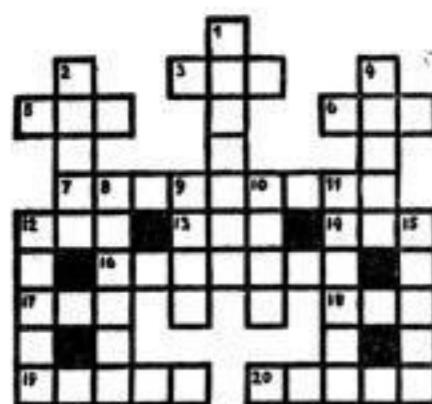


Rätsel-Ecke und Schach

Bildrätsel.



Kreuzworträtsel.



Gentrecht: 1. höherer Postbeamter, 2. weiblicher Vorname, 4. männlicher Vorname, 8. Rabenart, 9. männliches Exemplar eines Schlächtieres, 10. Gangart, 11. Halsteinkohle, 12. Sinnesindruck, 15. Schreibmaterial, 17. Wasseransammlung, 7. Kinderheilmittel, 12. Erdentz, 13. Gastronomie, 14. bedrüssiger Zustand, 16. Meeresschildkröte, 17. Baumblattteil, 18. Nebenfluss der Donau, 19. Fluss in Frankreich, 20. Sierpflanze.

Rätselüberprüfung.

vor	flafft	luf	vor	flam	grun
vor	grun	vor	flaf	vor	grun
vor	ab	flafft	vor	flam	luf
vor	luf	lau	vor	grun	wab
vor	lau	flafft	vor	wab	vor
vor	grun	vor	flaf	vor	vor
vor	vor	vor	vor	vor	vor
vor	vor	vor	vor	vor	vor

Das Geheimnis
alle Hautreinigungen und Hautausschläge,
wie Mittern, Fünen, Blitzen, Hautröt, Pickel, Pesteln u. s. w.
zu vertreiben, besteht in täglichem Waschen mit der achtten
Streckenfert-Teeschwefel-Seife
von Bernmann & Co., Radebeul. Überall erhältlich.

Vorlagsfolge des Leipziger Senders

Mittwoch: Leipzig (Welle 452), Dresden (Welle 294) 10: Wirtschaft, 11: Wetter, 12: Mittagsmusik, 12:55: Neuer Zeit, 1:15: Börse, Preise, 2:45: Wirtschaft, 3:4: Radios, Rundfunk Deutsche Welle 1300, 3:25: Börse, Dresden, Prod. Börse, 4:30 u. 5:30: Konzert des Lpz. Philharmonie, 6: Börse, Wirtschaft, 8: Ankündigung der Abendveranstaltung: Börse, Sport etc.

Sonntag, 8. August, 8:30: Orgelkonzert aus der Unio. Kirche, 9: Morgenstier, 11: Übertragung von Blasmusik, 12: Windo, "Hinter den Kulissen des Theaters," 2: Der Schauspieler, 12:30: Ing. W. Apel-Dresden: Das Wühelrutenproblem, 3: Rundfunk Berlin: Hans Bodenstedt-Hamburg, Übertragung von Berlin, 4: Übertragung des Nachmittags-Konzerts aus dem Volks-Theater in Sonnenhausen, Beethoven: Erste Sinfonie Edar, - Beethoven: Sonaten-Suite Nr. 2, - Brahms: Wiege-Sonate, 6:30: Dr. 3. Adler: "Einbrüde von einer Balkontambouille," 7: V. O. 7: News aus der Naturwissenschaft, 7:45: Bunter Abend, Witz: Anna Colomosha (Koloraturdängerin), Berlin, Stefan Rappl, Artur Bunge, der erblindete Violinist, Bierutemp: Ballade el Volonante, - Rinteln-Rochalum: Wie aus "Schneeglöckchen", - Lehar: Ballersonaten aus "Rückertlinie," - Lehar: "Es duscht nach treile Incorporated" aus "Graf von Luxemburg," - Kreisler: Schön Rosmarie, Liebestrauß, - Thaliafeste: Wiegeland, Warlamoff: Russisches Lied, - Irving Berlin: "Maria, mein Herz verlangt nach Dir," Walzer, - Arnolds: "Draußen im Blauer," Walzer, - Alaboff: "Die Nachtmal," - Willi Rosen: "Sag einer schönen Frau," - Stefan Weiß: "Meine Beine, deine Beine," Fortzett, Jose Padilla: Valencia, Spanisches Lied, Ondek, 10: Wollseweien aus allen deutschen Gauen, Leipzig, Punktorsch, Sterzel: Das Lied bringt groß Freude, March, - Posen: Duo, - Röhlisch: Am Wörther See, Walzer, - Herbst: Tiroler Tanz, - Hoch: Gedächtnis vom Sommermärchen, - Nette: Ein Tag in den Alpen, Fanti, - Romant: Wiener Volksmusik, Polka, - Högl: Bananische Volksmelodien, - Kremer: Schleswig-Holstein, Polka, - Hertas: Am Rhein und beim Welt, Polka.

Mittwoch, 9. August, 6:30: Dr. Hähnel-Dresden: "Wesen, Bedeutung und Verfahren der Autobogenleitung," 7: H. H. Schrenzel-Wien: "Abfahrten gelten - heute - morgen," 3. L. 7:45: Abendkonzert, Witz: Gertrud Schröder, Gelang: Prof. Kranke, Adolfs: Th. Blumer, Klavier, Franz Liszt: Benediction de bleu, - Grig: Wilt einer Primula veris, Ein Schwan, Mit einer Malerstimme, - Krenish: Suite für zwei Klaviere, - Lieder der Sopran: Marx: Der Ton, Gebet, - Aufklens: Auf Küngeln, Die Wiese schaut, - Schütz: Walzer-Vorparade nach Chopin, Ankl.: Ein bunter Straußlein, Bildermeister-Pumpe in Wott und Bild, Banki Städler, Eugen Ann.

Bildrätsel.

Silberrätsel.

aus den Silben:
a - a - a - an - ar - baum - ora - ora
- da - di - e - ein - en - en - oc - ola
- gen - bee - fo - lust - mant - mi - mis - nat
- ve - ve - dum - rau - rin - rin - ja - si
- si - te - te - ter - ter - treu - ta - si - si
sind 14 Worte zu bilden, deren erste und dritte Buchstaben, beide von oben nach unten gelesen, eine wohlbekannte Nebenkarte ergeben. Bedeutung der Worte: 1. uraltes Wasserschloss, 2. Schlangenart, 3. Handwerkzeug, 4. trockenes Insel, 5. frischer preußischer Kriegsminister, 6. Erdteil, 7. Bahndraubehör, 8. Tugend, 9. Alpenblume, 10. Streicher, 11. Baumbergformel, 12. Verpackung, 13. Edelstein, 14. griechische Gottheit.

Nicht tot zu friegen.

Ein Komponist war ich und weltbekannt,
Mein Name hat fünf Reichen.
Streichst du mir's Rücken weg,
Wer'd ich im Leben Wallenstein genannt?
Als Stadt: nimmt davon weg den Kopf!
Bliebt nicht 'ne Walle, fliegt Tropf?
Schlag nochmals mir das Rücken ab, sieb' zu,
Ein Bürknot bleibt, das kennst gewiß auch du.
Zum letzten Mal enthaupe mich nun gar:
Noch furt's und schnur's. Behalt' ich recht und wahr?

Zauberquadrat.

Ordne die neunstehenden Ziffern so, daß die Summe jeder waagerechten, jeder senkrechten und jeder diagonalen Reihe 24 ergibt.

Lösungen zu Nr. 171:

Aufklärung zum Bildrätsel.
Augenchein ist aller Welt Zeugnis.

Aufklärung zum Kreuzworträtsel.

Gentrecht: 1. Sonde, 2. Argos, 3. Marius, 4. Oberan, 5. Aranz, 6. Eder, 10. Karat, 11. Weide, 13. Winter, 14. Muster, 15. Sudan, 16. Horst, 18. Hölle, 19. Adele.

Wagerecht: 1. Stamm, 4. Seel, 7. Reger, 8. Blaub, 9. Elias, 11. Walzer, 12. Hafen, 13. Wanda, 15. Scheit, 17. Europa, 20. Durst, 21. Tage, 22. Natur, 23. Minde.

Aufklärung zum Rätselüberprüfung.

Weil uns des Lebens Sonne noch scheint,
Wollen wir leben fröhlich vereint,
Wollen der Zukunft Wetter nicht scheuen,
Wollen des Augenblicks uns erfreuen.
(Hoffmann von Fallersleben)

Aufklärung zur Denkvoranlage.

Bache - Bische

Aufklärung zum Gedächtnis.

Drillinge,

Aufklärung zum magischen Dreieckquadrat.

1. Bora, 2. Oran, 3. Rast, 4. Antenne, 5. Rain, 6. Riet, 7. Ente

Berlangt überall

in den Gast- und Kaffehäusern,
beim Friseur, auf der Netze,

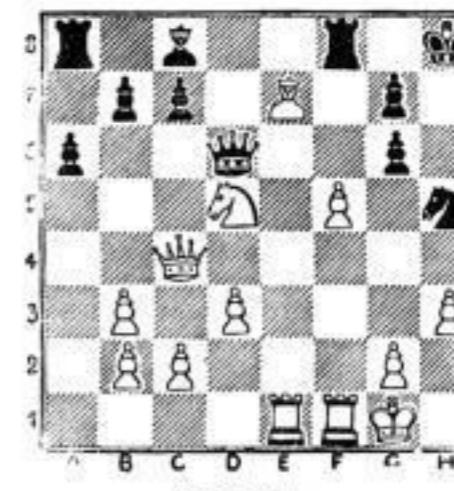
eure Tageszeitung!

Partie Nr. 16.

Bearbeitet von Bruno Ulrich.

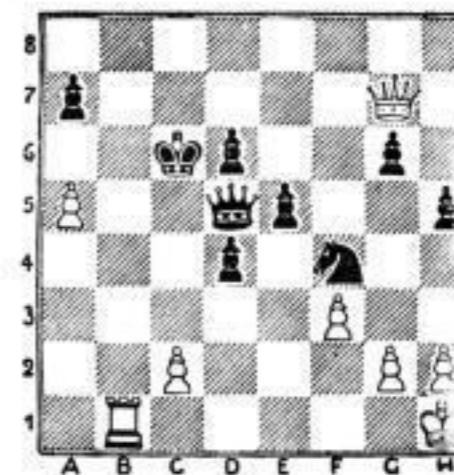
Folgende Partie wurde gespielt im Schachclub Springer am 30. November 1924. Weiß: Ulrich (Springer), Schwarz: Lüdke (S. C. C.).

1. e2-e4, c7-c5. 2. Sg1-f3, Sb8-e6. 3. Qf1-b5. (Die spanische Eröffnung einst die gefürchtete Waffe in den Händen der Matadoren Vasco, Schlechter und Tarrasch). 3... Sa5-f6. 4. Sb1-c3, a7-a6. 5. Qb5-a4, 7-d5. 6. h2-h3. (Um die unangenehme Feststellung des St. durch Qd4 zu verhindern). 6... Qf8-e7. 7. d2-d3. (Weiß spielt eine alte, solide Variante). 7... 0-0. 8. 0-0, Sf6-e8. (Schwarz will sofort f7-f5 spielen). 9. Qa4-b3, Ra8-b8. 10. Sf3-h2, f7-f5. 11. f2-f4! (Aus der soliden Partie wird ein interessantes Kombinationsspiel). 11... Sg6-d4. 12. Qd1-e1! (Droht in Verbindung mit f4xg5 und e4xf5 einen Bauern zu gewinnen). 12... Qe7-d4? 13. De1-c3, Sd4xb3. 14. a2xb3, Qd8-e7. 15. Sb2-f3, Qb4-g3? (Schwarz bat bei seiner Vorausberechnung den 17. Zug von Weiß übersehen). 16. Sf3xg5, Qb3xg4. 17. Se5-g6! (Erwingt entscheidende Schwäche des schwarzen Königsflügels). 17... Sf7xg6. 18. De4xf5, Qe8-f6. 19. Df4-h4, Rb8-a8. 20. Qc1-a5, Qe7-e5. 21. Ta1-e1 Sf6-b5. 22. e4xf5, Qe5-g3. 23. Qd4-c4! (Ausgedacht gespielt). Schwarz ist total verloren). 23... Rg8-b8. 24. Qb5-h4, g6-d5. (Die schwarze Dame hat kein Gnade). 25... Qd3-b6. 26. Qb4-e7! Aufgegeben. Die Schlussstellung verdient ein Diagramm.



Problem Nr. 16.

Folgende Stellung ereignete sich früher in einer im Berliner Schachheim gespielten Partie. Weiß: B. Ulrich, Schwarz: Mr. Schwarz von Düsseldorf, worauf Weiß die Partie fortgesetzt gewann. Wie?



Lösung zum Problem Nr. 16.

1. Tb6! Qx6 (Kri 1..., c7xg5, 2. f7). 2. Qg5, Qx2? 3. Df7!, Rg6. 4. Dc8, Rb6. 5. Dc3, beliebig! 6. Dxe5, Rxe5. 7. f7 und gewinnt.

Königswinterhausen, Montag, 9. August, 11:00: Stud. Rat Friedrich und Peter Mann: Englisch für Schüler, 14:45: Mitt. des Reichsstadtbundes, 3: Stadt-Rat Friedel und Peter Mann: Englisch für Anfänger, 13:30: Dielethe: Englisch für Fortgeschritten, 4: Dr. Hans Lebede: Theater im Alltag, 14:30: Mitt. des Centralinstitutes, 5: Else Steus: Die Heimat im Kindergarten.

Aus dem Reiche der Technik

- Zur Geschichte der Windkraft. Vor 350 Jahren legte der schwedische Astronom Tycho Brahe auf der Insel Hven, mit der er von König Friedrich II. von Dänemark belehnt worden war, den Grundstein zu einer prächtigen Sternwarte, die den Namen „Uranienborg“ erhielt. Der König hatte ihm reich Mittel zur Verfügung gestellt, und so kam binnen vier Jahren ein wohlgeringerster Bau zu Stande. Brahe baute sich die meiste astronomischen Beobachtungsgeräte in Uranienborg selbst. Zu diesem Zweck errichtete er ein großes Windrad, von dem aus er die Drehbänke und Bohrmaschinen antrieb. Es ist bisher kein Hall bekannt geworden, daß die Windkraft früher zum Antrieb einer mechanischen Werkstatt benutzt wurde. Man hatte sich Jahrhunderte lang nur auf den Mühlenantrieb durch Wind beschränkt. Von den Instrumenten und den Maschinen der Sternwarte von Brahe hat sich nichts erhalten. Nur spärliche Baureste zeugen heute von dem ehemals stolzen Werk. Brohle lebte und lehrte in Uranienborg und in dem benachbarten Wohnhaus Sternenborg im Kreis seiner Schüler 21 Jahre lang in glücklichsten Verhältnissen, obwohl seine Familie sich vor ihm abgewandt hatte; denn sein Tun als Astronom und Mechaniker verdeckte sich nicht mit den Anschauungen, die man damals über einen Freiherrn hatte. So war es den Feinden nach dem Tode des Königs nicht schwer, Brahe zu verbürgen und ihn 1597 aus Dänemark zu vertreiben. Nachdem er einige Zeit in Holstein und in Mecklenburg gewirkt hatte, folgte er 1599 einem Ruf Kaiser Rudolphs II. nach Prag. Am 24. Oktober dieses Jahres werden 325 Jahre vergangen sein, da Brahe in Prag starb.